



AfD Kreistagsfraktion; c/o S. Weirauch, Weidener Str. 63, 51515 Kürten

Herrn  
Rheinisch-Bergischer Kreis  
z.H. Herrn Landrat Santelmann  
Am Rübezahlwald 7

AfD-Kreistagsfraktion Rhein-Berg  
c/o Sebastian Weirauch  
Weidener Str. 63  
51515 Kürten  
Tel.: 02268 90321  
Mobil: 01578 3933563  
E-Mail: fraktion@afd-rbk.de

51469 Bergisch Gladbach

16.08.2022

**AfD-Antrag zur Beratung im Umwelt- und Planungsausschuss am 08.09.2022 und zur Entscheidung im Kreistag am 20.10.2022 Thema Einstellung der Nutzung von Wasserstoff als Treibstoff**

Sehr geehrter Herr Landrat Santelmann,

die AfD-Fraktion bittet den beiliegenden Antrag auf die Tagesordnung der o.a. Sitzung zu nehmen.

**Antrag:**

Der Kreistag möge beschließen, dass die Förderung von Wasserstoff als Treibstoff durch den Rheinisch-Bergischen Kreis aufgrund der großen Energieverluste von bis zu 75% sowie der hohen Kosten eingestellt wird.

**Begründung:**

Nachdem nun auch führende Politiker wie der Sächsische Ministerpräsident Kretschmer die Energiewende für gescheitert hält und dies auch für jeden Bürger sichtbar ist, fordert die AfD in dieser neuen Lage nochmal die Einstellung der Aktivitäten, Wasserstoff zu produzieren und als Treibstoff zu verwenden.

Da die Verwaltung bestätigte, dass die geplanten Solaranlagen auf dem Dach des Mobilhofes weniger als 5% des benötigten Stromes liefern werden, müssen 95% des Stromes aus dem Netz bezogen werden. Wegen der gescheiterten Energiewende wird künftig der überwiegende Teil des Stromes aus Kohle hergestellt werden.

In den Dampfkraftwerken wird also Kohle verfeuert, aus dem Dampf Strom erzeugt, der wieder in der Elektrolyse zu Wasserstoff umgearbeitet wird. Dies alles ist mit enormen Energieverlusten verbunden. Insbesondere vor dem Hintergrund des aktuellen Energiemangels, ist eine Vernichtung von 75% nicht tragbar.

Je früher diese Aktivitäten eingestellt werden, umso mehr Energie steht uns in der kommenden Mangelperiode zur Verfügung.



Die Stadt Montpellier hat bereits die Konsequenzen gezogen und ihre Wasserstoffbusse eingestellt.  
Für eine vorausschauende Politik sollten der Rheinisch-Bergische Kreis diesem Beispiel folgen.

**Hinweise / Zusatzinformationen:**

<https://www.cleantinking.de/wieso-montpellier-statt-auf-wasserstoff-nun-auf-elektro-busse-setzt/>  
[https://www.leibniz-institut.de/archiv/bossel\\_16\\_12\\_10.pdf](https://www.leibniz-institut.de/archiv/bossel_16_12_10.pdf)

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Weirauch  
(Fraktionsvorsitzender)